

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

20.3.1856 (No. 79)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 79.

Donnerstag den 20. März

1856.

Bekanntmachungen.

Schuldenliquidation.

imul. Ueber das Vermögen des Schuhmachermeisters Georg Stähle von hier ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Mittwoch den 2. April 1856,

Vormittags 9 Uhr,

anberaumt worden. Es werden daher alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmeldeende geltend machen will, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis-Urkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. In derselben Tagfahrt sollen zugleich ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, auch Borg- und Nachlaßvergleiche versucht und in Bezug auf eine Ernennung, so wie den etwaigen Borgvergleich die Nichterscheinenden als der Mehrzahl der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe, den 12. März 1856.

Großherzogl. Stadttamt.

Reinhard.

Gläubiger-Aufforderung.

imul. Wer an die Verlassenschaftsmasse der Freifrau Henriette von Berschingen Wittwe dahier etwas zu fordern hat, wolle seine Ansprüche am

Samstag den 22. d. M.,

Früh 9 Uhr,

in der Wohnung des Notars Grimmer dahier, Zähringerstraße Nr. 79, begründen, damit er bei der Vertheilung berücksichtigt werden kann.

Karlsruhe, den 15. März 1856.

Großh. Stadttamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Ueber alle jene Arbeiten oder Lieferungen, welche sich nicht auf einen Vertrag gründen, der besondere Zahlungsstermine festsetzt, muß entweder sogleich oder längstens am Schlusse eines jeden Monats die Rechnung dießseits oder bei dem Hofbauconducteur Messmer eingereicht werden, mit alleiniger Ausnahme der Zettel über „Dfenreinigung, über laufende Fenster- und Schloßreparatur oder über Stellung ständiger Arbeiter.“

Wer diese Bestimmung außer Acht läßt, hat einen Abzug von 5% des Rechnungsbetrages zu gewärtigen.

Am Jahres-Schlusse wird als letzte Frist zur Zettelabgabe der 15. Dezember festgesetzt und an denjenigen Rechnungen, die später einkommen ein Abzug von 10% stattfinden.

Rechnungen, welche Arbeiten vom vergangenen Jahre enthalten, ohne daß triftige Entschuldigung dieses Uebertragen auf ein neues Budgetjahr rechtfertigen, werden gänzlich von der Hand gewiesen, oder es wird eine solche Nachlässigkeit unter Umständen mit dem Verluste der Hofarbeit geahndet.

Karlsruhe, den 10. März 1856.

Großh. Hofbau-Amt.

F. Serger.

Hausversteigerung.

imul. Aus dem Nachlasse der verstorbenen Johann Burkard Wittwe dahier wird ein zweistöckiges Wohnhaus in der Amalienstraße Nr. 41, neben Schneider Müller's Wittwe und Gemeinderath Scherer am

Montag den 7. April d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

in der Wohnung des Notars Grimmer dahier, Zähringerstraße Nr. 79, der Theilung wegen öffentlich versteigert und endgiltig um den Betrag von 6100 fl. oder darüber zugeschlagen.

Karlsruhe, den 17. März 1856.

Großh. Stadttamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Hausversteigerung.

imul. In Folge richterlicher Verfügung werden die zur Gantmasse des hiesigen Bürgers und Schmiedemeisters Heinrich Braun gehörigen, unten verzeichneten Liegenschaften am

Montag den 31. März 1856,

Mittags 3 Uhr,

auf dem Rathhause dahier im Wege der Vollstreckung öffentlich versteigert und der Zuschlag erteilt, sobald der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Seiten- und Quergebäude Nr. 45 in der Karlsstraße, neben Herrn Hofrath Welsien und Schneidermeister Baumberger Wittwe, im Anschlage von 5000 fl. Die Steigerungsbedingungen können inzwischen in meiner Wohnung, Spitalstraße Nr. 37, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. Februar 1856.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte der Residenz.

Süß, Notar.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 6 ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. April zu vermieten.

Amalienstraße, in der Nähe des Ludwigsplatzes, ist im Haus Nr. 35 der zweite Stock, bestehend in 11 Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzstall, gemeinschaftlichem Waschhaus, nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten; auf Verlangen kann auch Stallung dazu gegeben werden. Das Nähere ist im untern Stock des Hauses zu erfragen.

Langestraße Nr. 108 ist im Hinterhaus ein Mansardenlogis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. April d. J. zu vermieten.

Fähringerstraße Nr. 43 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 großen Kammern, Küche, Waschhaus, Keller etc., auf den 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein kleines Mansardenlogis zu vermieten.

Ablerstraße Nr. 22 ist auf den 23. April d. J. eine Stallung sammt Remise, Heuspeicher und Kutschzimmer zu vermieten.

Logis zu vermieten.

In dem Eckhause der Langen- und Waldhornstraße Nr. 30 ist ein Logis im zweiten Stock von 7 Zimmern, Mansarden und Zugehör auf den 23. April zu vermieten; auch kann Stall dazu gegeben werden. Näheres im Laden.

Wohnung und Holzhof zu vermieten.

In der schönsten Lage vor dem Ettlingerthor, nicht weit entfernt vom Bahnhof, ist in dem ehemals Schumacher'schen Hause der untere Stock, bestehend aus 4 hübschen Zimmern, Küche und dem hierzu gehörenden Theil des Speichers, Kammer und Keller, mit Antheil am Waschhaus, nebst schöner Stallung für 3 Pferde, Heuspeicher, Remise und einem ein Viertel großen Gemüsegarten mit Neben- und Obstbäumen, auf kommenden 23. April zu vermieten.

Ebenfalls ist zu vermieten ein 1 1/2 Morgen großer Holzhof mit großem Schuppen, welcher sich vermöge seiner günstigen Lage, an der Ettlinger Straße und in der Nähe des Bahnhofes, immerhin zum Betrieb des Holzhandels und dergleichen sehr vortheilhaft eignen würde. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 22.

Zimmergesuch.

Es wird ein Zimmer gesucht, nach Norden gelegen, das Fenster von mindestens 4 Scheiben Höhe, ohne Möbel. Adressen wollen auf dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein fleißiges Mädchen, welches den häuslichen Geschäften gut vorstehen kann und gute Zeugnisse hat, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen in der Akademiestraße Nr. 3 im untern Stock.

Dienst Antrag. Eine gefestete brave Person, welche Liebe zu Kindern hat und die Pflege derselben versteht, auch einer Haushaltung in allen Theilen vorstehen, sowie nähen und etwas bügeln kann, und ehrlich ist, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Langestraße Nr. 55.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auch gut mit Kindern umzugehen weiß, wünscht bis Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 25 im dritten Stock.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches sehr schön weisnähen kann, Liebe zu Kindern hat, überhaupt in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf kommendes Ziel einen Dienst zu erhalten. Näheres Fasanenstraße Nr. 8 im untern Stock.

Mechaniker-Gesuch.

Ein tüchtiger Mechaniker, der im Maschinenbau erfahren ist und als Monteur gearbeitet hat, findet dauernde Beschäftigung in der Papierfabrik von W. F. Wilhelm in Schriesheim bei Heidelberg.

Ein Hausknecht, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kann sogleich eintreten. Auch wird daselbst auf Ostern ein Küchenmädchen gesucht, welches solid und gut empfohlen wird. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellgesuch.

Ein junger Mensch, welcher gut mit Pferden umgehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht als Hausknecht oder Bedienter sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Gasthaus zum Großherzog.

Altes Gold

wird fortwährend bei dem Unterzeichneten zu guten Preisen angekauft.

J. Petry,

Juwelier und Ringfabrikant, alte Herrenstraße Nr. 18.

Klavier-Unterricht.

Ein geübter Klavierspieler wünscht gegen billiges Honorar Unterricht im Klavierspielen zu ertheilen. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 29 im ersten Stock.

Fingauf by.
Hohy. 2. by.
Montag.

Schönberger. by.

Simon. by.

Durr. by. 3.

6.

Th. Hermann.
Sonntag.

1mal.

Prinz, Dörbr.

by.
A. von ...
Perot, Maler.

1mal.
Bregenz.

by.

by.

by.

2. 1mal.
Vorday.
Sonntag.

by. Ed. Pet.
g. Hof n. G.

by.

3. by.

1mal.
Biele.

1mal

1mal

1mal

von 23.
28.
29.
30.

by.

by.

1mal.

Privat-Bekanntmachungen.

3mal. — **Aecht englische Peppermint-Tafelchen,** —

frische verschiedene Frucht-Bonbons (Drops), alle Sorten engl. Saucen, Mixed Pickles, Piccallilli, Zwiebeln, Bohnen, feinstes Senfmehl in Blasen, angemachter engl. Senf in Töpfen, Cayenne-Pepper, Curry-Powder, feinst Arrow-Root in dleg. 1/2 Pfund-Paquets und offen, Real-Tourtlesoup, ächt engl. Ale- und Porter-Bier empfiehlt
C. Arleth.

2mal. **Schöne grüne Kernen,**
feine und mittelfeine Ulmer Gerste, schönen Kunstgries, sowie weißen Perl-Sago empfiehlt
Conradin Haagel.

3mal. **Limonade/gazeuse,**
ächt englisches **Soda-Wasser**
empfehl
C. Arleth.

3mal. **Kaiserstühler moussieur**
von Kuenzer & Comp. in Freiburg i./B., schäumender Rheinwein, ächter französischer Champagner von Chanoine & Dagonet, Piper & Comp., A. v. Montebello, sowie Muscat Lunel, Madeira, Bordeaux St. Julien, Xeres, Mosler, Steinberger Kabinet 1846r, Rüdeshheimer Berg 1846r, Hochheimer Dom Dechanen, feiner spanischer Rothwein ist in vorzüglich guter Qualität zu haben bei
Conradin Haagel.

by **Kunstmehl Anzeige.**
Da ich so eben eine sehr schöne und feine Qualität Kunstmehl erhalten habe, welches sich hauptsächlich zu feinen Bäckereien auf bevorstehende Feiertage eignet, so empfehle ich solches zu herabgesetztem Preise.
W. Frisler, Bäckmeister,
Amalienstraße Nr. 49.

by **Frisch und auf beste Art gewässerte Stockfische verkauft**
C. J. Mallebrein.

2mal. **Frisch gewässerte Stockfische**
sind vorrätzig bei
J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Gewässerten Laberdan 2mal.
empfehl billigst
Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Achte russische **Geflügel-Bouillon** 3mal.
empfehl
C. Arleth.

Schwefelschnitte mit und ohne Gewürz. 2mal.
Von meinen seit vielen Jahren als vorzüglich gut anerkannten Schwefelschnitten mit und ohne Gewürz befindet sich wie bisher bei Herrn **Conradin Haagel** in Karlsruhe die Hauptniederlage. Diese Schwefelschnitten dienen zum Einbrennen der Fässer, zur Verbesserung schwerer, zäher, alter und neuer Weine, Most, Bier u., und wird hievon das Pfund mit Gewürz zu 48 kr. und ohne Gewürz zu 36 kr. verkauft.
Großheppach im Königreich Württemberg.
J. F. Würfle.

Glacé-Handschuhe 2mal.
für Herren und Damen in reicher Auswahl empfiehlt
Wilh. Himmelheber.

Ostereier, 2mal.
feine hölzerne Osterhasen, eiserne und hölzerne Gartengeräthschaften, Reisspiele und sonstige für Ostergeschenke passende Artikel empfiehlt in größter Auswahl die Spielwaarenhandlung von
J. W. Kölig Wittve,
Langestraße Nr. 191.

Anzeige.
Der Unterzeichnete empfiehlt hiermit seinen Vorrath selbstgeräuchertes **Dürrfleisch** und **Schinken**, für dessen Güte garantirt wird. Auch ist fortwährend gefalzenes **Schweinefleisch** zu haben.
J. Scherer, Metzgermeister,
Eck der Akademie- und Karlsstraße Nr. 13.

Katholischer Kirchenmusik-Verein. 2mal.
Samstag den 22. d., Nachmittags 3 Uhr, **Generalprobe** im katholischen Schulhause von Schnabel's Messe.

Großherzogliches Hoftheater.
Montag den 24. März. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement **Der Prophet.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch bearbeitet von L. Kellstab; Musik von Giacomo Meyerbeer.

Dienstag den 25. März. I. Quartal. 34. Abonnementsvorstellung. **Rose und Röschen.** Originalschauspiel in 4 Akten, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Kirchenbuchs-Auszüge.

- Geboren in der hiesigen katholischen Gemeinde.**
- 20. Januar 1856. Franz Albert, Vater Julius Gaf, großh. Postrevisor hier.
 - 24. " Wilhelm Anton Daniel, Vater Stephan Wiesner, Bürger zu Faulenbach, Hafner hier.
 - 27. " Wilhelm Otto, Vater Wilhelm Bogenschütz, Bürger zu Emmingen ab Eck, großh. Revisions-Geometer hier.
 - 31. " Magdalena, Vater Heinrich Reinmuth, Bürger zu Neunkirchen, Schuhmacher hier.
 - 1. Februar. Wilhelm, Vater Franz Hansmann, Bürger zu Wiesloch, Schlosser hier.
 - 7. " Karl Richard Heinrich Georg, Vater Karl Heeger, Bürger und Bäckermeister hier.
 - 9. " Christian, Vater Christian Hutt, Bürger und Beleuchtungsiener hier.
 - 10. " Wilhelm Ludwig Adolph, Vater Joseph Adolph Hummel, Bürger zu Weingarten bei Durlach, Bauführer hier.
 - 16. " Anna Maria Katharina, Vater Wilhelm Reck, Bürger und Brunnenmeister hier.
 - 20. " Hermann Joseph, Vater Johann Nepomuk Stürer, Bürger zu Neuershausen, Theater-Beleuchter hier.
 - 22. " Ein todt geborenes Mädchen, Vater Franz Carpentier, Bürger zu Troisdorf, Mechanikus hier.
 - 23. " Luise Valentina, Vater Valentin Wetthäuser, Bürger und großh. Briefträger hier.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Eisele, Kfm. mit Frau v. Grafenhausen. Hr. Sutterheim, Rent. von Straßburg.
- Englischer Hof.** Hr. Bromberg, Fabrikbesitzer von Bremen. Hr. Croizat, Rent. v. Lausanne. Hr. Bickel, Steuerperäquator v. Isetten. Hr. Weimann, Kfm. v. Mannheim.
- Erbrinzen.** Hr. Bouilhet u. Hr. Sandeur, Rent. von Paris. Hr. Graf v. Andlaw, Propr. von Kolmar. Freiherr v. Menzingen, Gutsbesitzer v. Menzingen. Hr. v. Schmidt, Oberkirchenrath v. Stuttgart. Hr. Soligs, Kfm. mit Sohn v. Heidelberg. Hr. Espenscheid, Fabr. von Neuwied.
- Goldener Adler.** Hr. Beck, Rechtsprakt. v. Emmendingen. Frau Weber von Randern. Hr. Luz, Conditore v. Nagold. Hr. Frei, Kfm. v. Lahr. Fräul. Stoffleth v. Bruchsal. Hr. Bechian, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Schiefinger, Kaufm. v. Wittau. Hr. Grefer, Stud. v. Heidelberg. Hr. Herz, Kfm. v. Horden.
- Goldener Karpfen.** Hr. Böfern, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Siebert, Kfm. v. Durbach.
- Goldenes Kreuz.** Hr. Festeg, Rent. a. Schottland. Hr. Schlömer, Kfm. v. Bremen. Hr. Berner u. Hr. Stern, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Car, Kfm. v. Berlin. Hr. Kriegbaum, Kfm. v. Offenbach. Hr. Kusel, Kfm. v. Hamburg.
- Goldenes Schiff.** Hr. Rosenheim, Lehrer v. Rohrbach. Hr. Mayer, Fruchthändl. v. Eichersheim. Hr. Levi, Kfm. v. Bodersweier. Hr. Dinkelspiel, Kfm. v. Gemmingen. Hr. Gutmann, Buchhdl. v. Großrohrheim. Hr. Levi, Kfm. v. Gondelsheim. Hr. Kether, Hr. Weil und Hr. Meyer, Kaufm. v. Wolfsheim. Hr. Friedberg, Mehlhändl. v. Reidenstein. Hr. Kahn, Kfm. v. Rülshausen. Hr. Meyer, Handelsm. v. Königsbach.
- Goldene Traube.** Hr. Walter, Dekon. v. Wieblingen.

- 24. Januar. Ein todt geborenes Knabe, Vater Heinrich Doll, Bürger zu Detersweier, Schlosser hier.
- 25. " Maria Mathilde Elisabetha, Vater Joseph Kohner, Bürger zu Jöhlingen, Fabriktschmied hier.
- 25. " Luise Rosa, Vater Paul Gög, Bürger zu Nordweil, Lokomotivbesitzer hier.

Getraut in der hiesigen katholischen Gemeinde.
17. Februar 1856. Wilhelm Bartlin, Bürger und Eisenbahn-Portier hier mit Maria Magdalena Mink, beide von hier.

Frankfurter Börse am 18. März 1856.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Pistolen	9	42	5	Franken Thaler	1 45 1/2
ditto Preuss.	9	56	5	Hochhaltig Silber	2 21 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	50			24 30
Rand-Ducaten	5	36			
20 Franken-Stücke	9	27		DISCOUNTO	3 %
Engl. Sovereigns	11	54			
Gold al Marco	381				

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

19. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 5	27" 10"	Öst	umwölkt
12 " Mitt.	+ 12	27" 10"	Süd	trüb
6 " Abds.	+ 10	27" 10"	Südwest	Regen

Todesfälle:

19. März. Franz Albert, alt 2 Monate, Vater Postrevisor Gaf.

- Raffauer Hof.** Hr. Hirsch, Handelsm. v. Wiesloch. Hr. Michel, Handelsm. v. Ebesheim. Hr. Gebr. Bauer, Handelsleute v. Ingenheim. Hr. Bernheim, Handelsm. v. Schmicheim. Hr. Volk, Handelsm. v. Rirrweiler. Hr. Herz, Handelsm. v. Ruchheim. Hr. Abraham, Handelsm. v. Edenkoben. Hr. Becker, Handelsm. v. Billigheim. Hr. Lerch und Hr. Kran, Handelsleute von Brezgenau. Hr. Dreifus und Hr. Schnurmann, Kaufm. v. Schmicheim. Hr. Krämer, Handelsm. von Hochenheim. Hr. Gebr. Oppenheimer, Mehlhändl. von Hochenheim. Hr. Bloch, Kaufm. v. Zürich.
- Ritter.** Hr. Kolb, Kfm. v. Hoffenheim. Hr. Conrad, Brauer u. Hr. Marg, Dekon. v. Grausfeld. Hr. Clefca, Fabr. v. Augsburg.
- Römischer Kaiser.** Hr. Zauler, Kfm. v. Freiburg. Hr. Holder, Rentamtman v. Berwangen. Hr. Lorch, Gastwirth v. Neustadt.
- Rothes Haus.** Hr. Schübel, Uhrfabr. v. Langensbach. Hr. Müller, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Bauer, Kaufm. v. Frankfurt.
- Schwan.** Hr. Huhn, Kfm. v. Homburg. Hr. Brant, Fabr. v. Paris. Hr. Keible, Kaufm. v. Bretten. Hr. Hofmann, Maurermeister v. Elzach.
- Schwarzer Adler.** Hr. Keller, Werkmeister v. Heilsbronn. Hr. Hauber, Goldfabr. v. Pforzheim. Hr. Müller, Part. mit Fam. v. Köln.
- Waldhorn.** Hr. Wiedemann, Part. v. Augsburg. Hr. Heinmann, Theaterdirektor v. Freiburg. Fr. Zillmann v. Darmstadt.
- Weißer Bär.** Hr. Baumiller, Kaufm. v. Hechingen. Hr. Jackson, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Heilmann, Schiffer mit Tochter v. Hasmersheim. Hr. Hanneney, Rent. mit Frau v. Mülhausen. Hr. Brongers, Kaufm. v. Paris.
- Weißer Löwe.** Hr. Eckerle, Weinhändl. v. Frankweiler. Hr. Eiche, Kfm. v. Astersberg. Hr. Schweikert, Kfm. v. Weinheim. Hr. Schneider, Part. v. Dürrenmünz. Hr. Schweizer, Handelsm. von Grombach. Hr. Bär, Handelsm. v. Eppingen. Hr. Oppenheimer, Handelsm. von Gondelsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.